

r

Unser Zeichen: I/13 - Kn/Wo

Den 31.12.1965

B e g r ü n d u n g

zum

Bebauungsplan Schule Sulzgries
(2.Änderung und Ergänzung im Planbereich 21 Sulzgries)

nach dem Lageplan des Stadtplanungsamtes Esslingen a.N. vom 31.12.1965

Die unzureichenden Verhältnisse in der Volksschule Sulzgries machen eine Neuplanung der Schule dringend notwendig. Auch wird mit der künftigen Erschliessung neuer Baugebiete - in naher Zukunft stehen die Gebiete Hertfelderstrasse, Bärenwiesen und Greuth zur Bebauung heran - zwangsläufig ein weiterer Bedarf an Schulraum entstehen, da in diesen Gebieten keine weitere Schule geplant ist.

Es ist vorgesehen, mit dem Bau einer neuen Volksschule in Sulzgries ein Schulsystem mit dreizügiger Grundschule und einzügiger Hauptschule, zusammen 17 Stammklassen, zu errichten.

Vom Stadtplanungsamt wurde ein Bebauungsplan ausgearbeitet, der Grundlage für den Schulhausneubau bilden soll. Nach diesem Bebauungsplan sind im Bereich der Hauptstrasse südlich des Friedhofes und der Kirche Sulzgries zwei Baugrundstücke für den Gemeinbedarf gem. § 9 Abs. 1 Ziff. 1 f BBauG für Schulen, Turnhalle, Spielplatz und Feuerwehrgebäude ausgewiesen worden.

Wegen der Festsetzungen im einzelnen wird auf den Lageplan des Stadtplanungsamtes vom 31.12.1965 hingewiesen.

